



st. theresia

Informationen der Pfarre Linz-St. Theresia Nr. 195 - Juni bis Sept. 2018

4020 Linz, Losensteinerstraße 6 - T: +43 732 671303 - F: +43 732 671303-17 - E: pfarre.linz.sttheresia@dioezese-linz.at - W: www.sttheresia.at

LOSLASSEN



KARENZ DER KINDERGARTENLEITERIN JOLANDA SCHÖNGRUBER

Schöne dreieinhalb Jahre habe ich den Kindergarten St. Theresia geleitet. Nun werde ich ab Mitte Juni eine Babypause einlegen. Mit Dankbarkeit blicke ich auf meine Zeit im Kindergarten zurück. Viele bereichernde Begegnungen mit Eltern, Kindern und Pfarrmitgliedern haben diese Zeit zu etwas Besonderem gemacht. Es freut mich, auf einen so wundervollen Kindergartenanbau zurückblicken zu können, durch welchen der Kindergarten so nachhaltig beschenkt wurde. Ich wünsche dem Kindergarten St. Theresia von Herzen alles Gute und Gottes Segen!



Jolanda Schöngruber

„ALLE VERÄNDERUNGEN, SOGAR DIE MEISTERSEHNTEN, HABEN IHRE MELANCHOLIE.“

ABER:

„JEDES NEUE IST EIN NEUER ANFANG UND HINTER JEDEM ANFANG WARTET EIN NEUES ABENTEUER.“



LIEBE PFARGEMEINDE,

vor ein paar Monaten erst bin ich hierher nach Oberösterreich gezogen; mit vielen lieben Erinnerungen an meinen „alten“ Kindergarten im Gepäck. Und nun blicke ich bereits voller Erwartung auf meine neue Aufgabe als Leiterin im Kindergarten St. Theresia, wo ich an die bisherige, sehr überzeugende Arbeit anknüpfen darf.

Um mich in aller Kürze vorzustellen, ein paar Eckdaten zu mir:

Mein Name ist Monika Weghofer, ich bin Jahrgang 1989 und gebürtige Vorarlbergerin. Für die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin zog ich nach Tirol, wo ich anschließend auch in den Beruf einstieg und wo ich, zuletzt im Zillertal, mit meinem Mann nun fast zehn Jahre verbracht habe. Ich habe außerdem Betriebswirtschaft studiert und schließe im nächsten Jahr die Ausbildung zur elementaren Musikpädagogin ab.

Meine Freizeit verbringe ich gerne im Grünen, ich lese viel und singe und tanze mit Begeisterung. Ich freue mich auf die kommende Zeit!

Monika Weghofer

GARTENAKTION IM KINDERGARTEN

Nach wie vor genießen die Kinder jeden Tag die neuen Qualitäten des Kindergartenzubaus. Sie lieben es, im Bewegungsraum zu laufen, zu klettern und zu spielen. Sie nutzen gerne die Gangspielbereiche, sie lauschen gerne Geschichten in der Bibliothek und können sich aufgrund der Schallschutzdecke entstandenen Ruhe im Gruppenraum besser entfalten.

Besonders wenn die Sonne wieder so warm scheint, ist auch der Garten bei den Kindern sehr beliebt. Teile unseres Gartens haben jedoch unter den Bauarbeiten etwas gelitten. Um den Garten wieder aufzuwerten und herzurichten, wurden deshalb gemeinsam mit engagierten Kindergarteneltern und fleißigen Kindergartenkindern bei einer Gartenaktion am 28. April ein Hochbeet, eine Kräuterpyramide, eine Erdbeerpyramide, ein Naschgarten und eine Blumenwiese für Bienen und Insekten angelegt. Auch wurde im Zuge dieser Aktion der Rasen dort erneuert, wo er durch die Baustelle beschädigt worden war. Finanziert wurde diese Aktion durch Mittel vom Elternverein des Kindergartens. Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer! Wir freuen uns bereits, die Pflanzen beim Wachsen und Reifen zu beobachten und sie schließlich genüsslich zu verspeisen!



Jolanda Schöngruber

LOSSLASSEN

„Als Säugling lernt man, Dinge zu greifen, später sie zu be-greifen. Als Erwachsener hält man fest und als älterer Mensch lernt man das Loslassen.“ So oder ähnlich lautet ein Weisheitsspruch. Kleine Kinder lernen zuerst das Zupacken, das Greifen und das Festhalten. «Das ist meins ...», «... das gehört mir ...», verteidigen sie das eben ergatterte Spielzeug und weigern sich standhaft, es loszulassen. Beides ist wichtig im Leben, das Festhalten und das Loslassen. Ich muss das Meine auch manchmal verteidigen. Es macht mich aus, es gehört zu meiner Echtheit.

GELASSENHEIT BEI MEISTER ECKHART

Das deutsche Wort Gelassenheit, das in anderen Sprachen kaum eine Entsprechung hat, stammt aus der mittelalterlichen Mystik. Von Meister Eckhart, der um das Jahr 1300 wirkte, sind einige Predigten über die Tugend der Gelassenheit überliefert, und Jakob Böhme, der vor über vierhundert Jahren geborene Barock-Mystiker, hat ein eigenes Büchlein „Von der wahren Gelassenheit“ verfasst. Sprachwurzel des schönen deutschen Wortes „Gelassenheit“ ist „lassen“. Es bedeutet so viel wie: „ablassen von etwas“, „etwas loslassen“. Der gelassene Mensch ist bereit, die Dinge und Ereignisse, die uns beständig bedrängen, zu lassen. Das heißt nicht, dass er sich ihnen gegenüber passiv oder gleichgültig verhält oder dass er sie nicht ernst nimmt. Es bedeutet jedoch, dass er im Innersten seines Wesens ruhig ist, sich nicht in unfruchtbare Aufregtheit und Verwirrung treiben lässt.

„Wer das Wort Gottes hören will, der muss gänzlich gelassen sein“, heißt es bei Meister Eckhart.

KIRCHENKONZERT

AUCH 2018 PLANT DER KIRCHENCHOR EIN FESTLICHES KONZERT IN UNSERER SCHÖNEN PFARRKIRCHE.

SONNTAG, 21. OKTOBER 2018 - 17.00 UHR

ORGEL: MARTIN WEISS

SOLIST: HANS GRUBER

LEITUNG UND FLÖTE: CHRISTOPH ALTHOFF

WIR WERDEN EIN ABWECHSLUNGSREICHES, ÜBERRASCHENDEN UND BERÜHRENDES PROGRAMM AUS GESÄNGEN FÜR CHOR UND SOLISTEN UND AUS INSTRUMENTALEN WERKEN ZUSAMMENSTELLEN.

CHRISTOPH ALTHOFF

LOSSLASSEN

Liebe Leserinnen
und Leser!



Loslassen kann so vieles bedeuten. Die Anker lichten, den vertrauten Hafen verlassen, sich auf Ungewisses einlassen. Wir kennen die Gefühle, die damit verbunden sind: Angst, Unsicherheit, Traurigkeit aber auch Neugierde, Mut, Vorfreude. Wenn wir Menschen loslassen, überwiegt meist Ersteres. Anders ist es, wenn wir in neue Gefilde aufbrechen, eine Reise machen, den Urlaub antreten. Da spüren wir Erleichterung und Vorfreude.

Manchmal sind wir so festgefahren in bestimmten Vorstellungen und Gedankengängen, wie etwas sein muss, dass es uns blockiert. Wie befreiend ist es dann, solche Muster einmal loszulassen und zu sehen, was sich dann ergibt. Alleine gelingt das oft nicht. Wir brauchen Freunde oder Therapeuten, die uns ermutigen zu einer neuen Sichtweise.

Manchmal müssen wir Kränkungen und Gefühle der Abneigung, die schon länger zurückliegen, loslassen. Es hilft nicht, sie ständig am Köcheln zu halten. Sie entziehen uns Energie und machen es schwer, das Schöne in der Gegenwart zu sehen.

Irgendwann gilt es auch, den Vorwurf loszulassen, dass mir im Leben vieles versagt geblieben ist und ich zu kurz gekommen sei. Wenn wir versucht haben, manches zu klären, solange noch die Möglichkeit dazu bestand, hilft uns das, in Frieden leben zu können. Die wichtigsten Übergänge im Leben, Geburt und Tod geschehen mit uns. Wir haben sie nicht in der Hand. Wenn wir aufhören, dagegen anzukämpfen, wenn wir uns ihnen überlassen, führen sie uns in Richtung Leben. Wir können uns verbinden mit dem göttlichen Du, das uns unentwegt zur Seite steht.

Vitus Kriechbaumer, Pfarrer

22. PFARRFLOHMARKT - BELIEBT BEI ALT UND JUNG



Bei fast schon sommerlichem Wetter fand heuer unser traditioneller Flohmarkt statt. Bereits vor der Eröffnung am Samstag um 08.00 Uhr wartete eine große Menschenmenge auf Einlass, um die besten Stücke zu ergattern. Das Publikum war bunt gemischt. Neben viel Jugend, die während beider Tage auch das Rahmenprogramm mit Hüpfburg und Schminken genoss, konnten wir auch viele Stammgäste begrüßen. Die große und gut sortierte Warenauswahl sowie das kulinarische Angebot auf der Pfarrwiese sprachen viele Menschen auch über das Keferfeld hinaus an. So konnten am Ende unsere Erwartungen deutlich übertroffen werden.



Mit einem Nettoerlös von € 33.641,00 steuerte der Flohmarkt einen spürbaren Betrag zur Abdeckung der Kosten des Kindergartenumbaus bei. An dieser



Stelle sei auch nochmals allen fleißigen Helferinnen und Helfern gedankt, ohne sie ist ein so großer Erfolg nicht möglich!

Markus Schallaböck



IN MEMORIAM MARIA SCHWARZ

Die mit St. Theresia sehr verbundene deutsche Architektin Prof. Dipl.Ing. Maria Schwarz ist am 15. Februar 2018 im 97. Lebensjahr in Köln verstorben. Als erste Frau studierte sie von 1941 bis 1946 an der Technischen Hochschule Aachen Architektur. Nach Abschluss des Studiums arbeitete sie zunächst an der Wiederaufbauplanung von Aachen und Jüttich mit; ab 1949 am Wiederaufbau von Köln, hier mit Rudolf Schwarz, den sie 1954 heiratete. Die beiden haben in der Folge vor allem den Kirchenbau nach dem Zweiten Weltkrieg entscheidend geprägt. Gemeinsam schufen sie zahlreiche Kirchenbauten, darunter auch St. Theresia. Nach dem frühen Tod ihres Mannes 1961 führte sie die Architekturbüros in Köln und Frankfurt verantwortlich weiter und stellte zunächst die begonnenen Werke fertig. In St. Theresia tragen vor allem der Altarbereich und der Turm ihre Handschrift. Nach der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils realisierte sie unter anderem Kirchturm- und Altarentwürfe. 1990 hat sie in St. Theresia die Verlegung des Tabernakels kostenlos geplant. Maria Schwarz war bis zuletzt aktiv. Bis 2008 lehrte sie an der Technischen Universität München „Raumgestaltung und Sakralbau“, wo sie bis ins hohe Alter „die Hörsäle füllte“, wie es in einem Nachruf heißt. Noch im Herbst 2017 wirkte sie an der Planung des Umbaus der Kirche St. Fidelis in Stuttgart mit. „Unsere Kirchen sind unsere Kinder.“ sagte sie oft. St. Theresia bezeichnete sie als ihr liebstes Kind.



Foto: © Elke Wetzig / CC-BY-SA

Emmerich Gaigg

JUNGSCHARLAGER: 26.08. - 01.09.2018

Endlich dürfen wir es hinausposaunen, ihr braucht auch heuer keine Klagelieder anzustimmen, denn das heurige Jungscharlager wird ein Hit. Heuer werden wir alle Register ziehen und mit Pauken und Trompeten nach Losenstein auf die Jungscharalm fahren, denn hier spielt die Musik!

Anmeldungen ab sofort bis 02. Juli 2018 in der Pfarrkanzlei!

Liebe Grüße
Deine Jungscharleiter



KINDERGARTENZUBAU: AKTUELLER SCHULDENSTAND

Nun wird es bald ein Jahr, dass der erneuerte Kindergartenzubau in Betrieb ist und nicht nur von den Kindern mit großer Freude genützt wird. Ende Mai belief sich der Schuldenstand auf € 64.523,00. Dazu trug wesentlich das Ergebnis des Pfarrflohmarktes in der Höhe von rund € 33.000,00 bei. Wir freuen uns auch über einen Zuschuss der Diözese Linz von € 2.000,00 für die Sollzinsen.



Eine Einzelspende in der Höhe von € 2.000,00 und zwei € 1.000,00-Spenden konnten wir dankbar entgegennehmen.

Im Wissen, dass wir weiterhin auf Spenden angewiesen sind, dürfen wir wiederum die Kontonummer unserer Pfarre anführen:

**Pfarre Linz St. Theresia
Kennwort „Kindergarten“
IBAN: AT06 2032 0015 0000 4683**



HOMÖOPATHIE-PRAXIS

Dr. Peter SEDLACEK
ÖÄK-DIPLOM für HOMÖOPATHIE
4020 Linz/Keferfeld, Jörgerstr. 29
T: 0732/683085, E: praxis@drsedlacek.at
H: www.drsedlacek.at

0676 84 36 39 222
www.memory-aid.at
schober@memory-aid.at



IHRE MOBILE GEDÄCHTNISTRAINERIN

- Gedächtnistraining zu Hause
- Gruppentraining (max. 8-10 Per.)
- Angehörigenberatung
- Anleitung für Angehörige und Betreuungspersonen für Gedächtnistraining zu Hause



PHYSIOTHERAPIE KEFERFELD

PRÄVENTION REHABILITATION TRAINING

4020 Linz / Keferfeld, Losensteinerstraße 6, 1. Stock
Tel.: 0732 - 68 26 19 Fax: 0732 - 68 11 08
e-Mail: physiotherapie.keferfeld@utanet.at
www.physiotherapie-keferfeld.at

ERSTKOMMUNION - 10. MAI 2018



38 KINDER AUS DEN BEIDEN VOLKSSCHULEN HAAG UND KEFERFELD BEIM GEMEINSAMEN FEST

FIRMUNG - 27. MAI 2018



**37 FIRMLINGE VON ST. THERESIA UND DEN NACHBARSPPFARREN
MIT FIRMSPENDER GENERALVIKAR SEVERIN LEDERHILGER**

FIRMVORBEREITUNG UND FIRMGUNG

Seit nunmehr drei Jahren arbeitet die Pfarre St. Theresia bei der Firmvorbereitung mit den Nachbarsparfen zusammen. Die Gesamtleitung hat Michael Mitter, Pastoralassistent am Bindermichl. Neben den Projekten und Angeboten, die überpfarrlich sind, wurden heuer auch wieder in den einzelnen Pfarren Firmstunden gehalten. Vier Mitglieder des Pfarrgemeinderates haben sich dankenswerter Weise bereit erklärt, die jungen Menschen in den Gruppen zu begleiten. Auf diese Weise gelingt es, eine Beziehung zu den jungen Menschen aufzubauen sowie die Verbindung zur Heimatpfarre wieder zu festigen. In den vier Pfarren des Seelsorgeraumes gibt es derzeit zwei Firmungen, eine davon fand am 27. Mai 2018 in St. Theresia mit Generalvikar Severin Lederhilger statt.

Vitus Kriechbaumer

**DER PGR UND DIE GRUPPEN UND RUNDEN VON ST. THERESIA WÜNSCHEN ALLEN
„EIN GUTES LOSLASSEN“ - WO IMMER ES AUCH SEIN SOLL ...**

CARITAS HAUSSAMMLUNG 2018

Die heurige Caritas-Haussammlung steht unter dem Motto: „**HELFEN IST GRÖßER ALS WEGSCHAUEN**“. Bei Notsituationen nicht wegzuschauen ist wichtig, aber erst das Handeln hilft den Betroffenen aus der Krise heraus.

Wie in jedem Frühjahr machten sich auch heuer wieder viele Frauen und Männer in ganz Oberösterreich auf, um für die Inlandshilfe der Caritas OÖ um Spenden zu bitten. Diese Spenden fließen in verschiedene Projekte und Einrichtungen der Caritas Oberösterreich. 10 Prozent der Spenden bleiben in unserer Pfarre und ermöglichen uns, in Notfällen rasche Hilfe zu leisten.

Leider hatte die Caritas im letzten Jahr erstmals einen deutlichen Rückgang bei der Haussammlung zu verzeichnen, der uns natürlich zu denken gibt. Eines wird klar bleiben: Ohne engagierte Mitstreiter und Mitstreiterinnen vor Ort für die wichtigste Spendenkampagne der Caritas werden wir es nicht schaffen.

Deshalb danken wir von Herzen allen Sammlern und Spendern für ihren Beitrag. Besonders danken wir den ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihren Einsatz beim Sammeln, der viel Zeit und auch manche Überwindung kostet. Wenn Sie unser so motiviertes Team verstärken möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro!

Spendenüberweisungen erbitten wir auf IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000, Caritas-Haussammlung. Ihre Spende ist von der Steuer absetzbar. Informationen und Erlagscheine liegen im Kirchenvorraum auf. Ihre Spende hilft - danke!

Inge Putschögl

„EINANDER ANVERTRAUT“



einander **an**vertraut

**Herzliche Einladung zum Gottesdienst für Jubelpaare
mit Bischof Manfred Scheuer:**

**Sonntag, 23. September 2018
14.30 Uhr im Mariendom in Linz**

Anmeldung bis 10. September ist erforderlich: 0732/76103511

Wir danken Gott für die gemeinsam verbrachte Zeit und bitten um den Segen für die weiteren Jahre. Bei der anschließenden Agape besteht die Gelegenheit, den Gottesdienst im gemeinsamen Gespräch nachklingen zu lassen.

„SOMMERBÜRO“

**ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN
SOMMERFERIEN**

07.07. - 09.09.2018

**MONTAG, DIENSTAG,
MITTWOCH, FREITAG
08.00 - 10.00 UHR**

**DONNERSTAG
16.00 - 18.00 UHR**

**Nähe. Was zählt, ist Verständnis.
Im Umgang mit Menschen
genauso wie im Geldleben.**

www.sparkasse-ooe.at



SPARKASSE
Oberösterreich

Was zählt, sind die Menschen.

TERMINÜBERSICHT

LITURGIE

21.06.18	09.00 Uhr	Messe mit Krankensalbung
15.08.18		Mariä Himmelfahrt
	10.00 Uhr	Messe
07.10.18	10.00 Uhr	Kirchweihfest , es singt der Kirchenchor
14.10.18	10.00 Uhr	Erntedankfest , mitgestaltet vom Kindergarten

Die Messfeier in St. Theresia, jeweils am Dienstag um 19.00 Uhr, entfällt in den Sommerferien.

KINDER + JUGEND

06.07.18	08.00 Uhr	Abschlussgottesdienst der VS Haag in der Schule
06.07.18	09.00 Uhr	Abschlussgottesdienst der VS Keferfeld in der Kirche
26.08. bis 01.09.18		Jungcharlager auf der Jungcharalm in Losenstein (Anmeldeschluss: 02.07. 2018)
10.09.18	08.00 Uhr	Eröffnungsgottesdienst der VS Haag in der Schule
10.09.18	09.00 Uhr	Eröffnungsgottesdienst der VS Keferfeld in der Kirche
30.09.18	10.00 Uhr	Kindergottesdienst, anschließend Pfarrcafé

Die Pfarre sucht ab Oktober dringend eine Spielgruppenleitung. Nähere Informationen im Pfarrbüro unter der Telefonnummer: 0732/671303.

FRAUEN

kfb-FRAUENGRUPPE	08.00 Uhr	Jeweils am ersten und dritten Donnerstag im Monat: Messe, gestaltet von den kfb-Frauen bzw. von der Krankenbesucherinnenrunde
13.06.18	19.00 Uhr	Abschluss des Arbeitsjahres im Fischermandl

Im Oktober beginnen wir wieder - Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben!

WAS NOCH?

08.30 bis 10.30 Uhr		„Kaffee oder Tee?“. Ein gemeinsames Frühstück nach dem Gottesdienst für alle Gottesdienstbesucher - jeden Donnerstag im Pfarrcafé.
22.06.18	20.00 Uhr	Sonnwendfeuer auf der Pfarrwiese (nur bei Schönwetter!)
01.07.18		Pfarrwanderung , Abmarsch ist nach der Messe um ca. 11.00 Uhr, Anmeldungen im Pfarrsekretariat erbeten
18.09.18	19.30 Uhr	Öffentliche PGR-Sitzung
21.10.18	17.00 Uhr	Konzert des Kirchenchores in der Kirche



Psychotherapie

Sabina Ellmayer-Jocher

Dipl. Päd., BEd MAS MBA

Personzentrierte Psychotherapeutin

in Ausbildung unter Supervision

4020 Linz / Keferfeld, Pollheimerstr. 26

Tel.: 0677 61960036

E-mail: info@ellmayer-jocher.at

Web: www.ellmayer-jocher.at

Für eine leichtere Lesbarkeit wurde teilweise auf gendergerechte Formulierung verzichtet; selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Pfarrblatt erscheint Mitte September.

REDAKTIONSSCHLUSS ist am 26.08.2018.

Später einlangende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Übermitteln Sie uns bitte Ihre Beiträge und Termine am besten VOR den Ferien - spätestens aber bis Redaktionsschluss!



doleschal
Sonnenschutztechnik

- ▶ Rollläden
- ▶ Jalousien
- ▶ Markisen
- ▶ Sonnensegel

Über 25 Jahre Erfahrung
Verlässlich und professionell
Eigene Werkstätte

Telefon: 0732/674211

Waldeggstraße 125

4060 Linz/Leonding

www.doleschal-sonnenschutz.at

TAUFEN

24.02.18	André Pleiner
24.03.18	Emma schwiemann
29.04.18	Konstantin Schuller
06.05.18	Marlene Deubler
12.05.18	Emily Sophie Peterseil
12.05.18	Annika Hopfer
19.05.18	Niklas Plöckinger
20.05.18	Anna Bella Baumgartner
02.06.18	Nora Aigner
10.06.18	Florentina Theresa Gstötenmayr

TRAUUNGEN

05.05.18	Mag. Livia Neutsch und Mag. Emmanuel Dammerer
----------	---

BEGRÄBNISSE

22.01.18	Stefanie Gahleitner (93) Linz, Losensteinerstr. 8
02.02.18	Ernestine Allhutter (88) Leonding, Eckermannstr. 9
05.02.18	Noberta Tischler (84) Linz, Unionstr. 90
06.02.18	Silvia Vida (66) Linz, Mitterbauerweg 6
08.02.18	Lucie Fließer (78) Linz, Waldeggstr. 93
14.02.18	Doris Wiegiehser (83) Linz, Losensteinerstr. 8 (früher: Linz, Kopernikusstr. 27)
15.02.18	Margareta Wurm (91) Leonding, In der Flaksiedlung 29
06.03.18	Viktor Freyenschlag (84) Leonding, Thomas-Mann-Str. 29
07.03.18	Reg. Rat. Christoph Papula (81) Linz, Grundbachweg 31
28.03.18	Ing. Ferdinand Oberbauer (83) Linz, Seeauerweg 2d
29.03.18	Gertrud Raffetseder (84) Leonding, Eckermannstr. 12
06.04.18	Maria Kobler (94) Leonding, Gauermannweg 3
10.04.18	Helmut Mayrandl (76) Leonding, Liebermannweg 32
13.04.18	Richard Dietermayr (74) Leonding, Larnhäuserweg 3
04.05.18	Alois Strubreiter (78) Leonding, Gaumbergstr. 19a

MESSFEIER IN ST. THERESIA:

DIENSTAG: 19.00 UHR

(ENTFÄLLT IN DEN SOMMERFERIEN)

DONNERSTAG + FREITAG: 08.00 UHR

VORABENDEMESSE AM SAMSTAG: 19.00 UHR

SONNTAG + FEIERTAG: 10.00 UHR

IMPRESSUM

Pfarrblatt (Kommunikationsorgan)
der Pfarre Linz - St. Theresia

Inhaber, Herausgeber und Redaktion:

Pfarre Linz-St. Theresia, Losensteinerstraße 6,
4020 Linz (Alleininhaberin)

Verlagsort: 4020 Linz

Hersteller: Kroiss & Bichler GmbH & Co KG

Herstellungsort: 4844 Regau